

GEMEINSAM FÜR FRANKFURT

Engagement schafft Zusammenhalt



15. Frankfurter Ehrenamtsmesse

Samstag, 25. September 2021

Römer- und Schwanenhalle, Rathaus Römer



Liebe Frankfurterinnen und Frankfurter,

„Gemeinsam für Frankfurt – Engagement schafft Zusammenhalt!“
so lautet das diesjährige Schwerpunktthema der Frankfurter Ehrenamtsmesse.

Zusammenhalt ist zu allen Zeiten ein wichtiges Thema, in den aktuellen und zurückliegenden Tagen und Monaten scheint es jedoch umso dringlicher. Die Pandemie hat uns gezeigt, dass der Zusammenhalt in unserem Land, in unserer Stadt, nicht selbstverständlich ist. Es sind unterschiedliche Weltanschauungen offensichtlich geworden, auch auf soziale Ungleichheiten hat die Pandemie ihr Brennglas gerichtet. Gleichzeitig hat sich aber auch gerade in den letzten Monaten eine positive Entwicklung des Gemeinsinns gezeigt. Menschen haben Verantwortung übernommen, haben mit kreativen Ideen Begegnung auf andere Weise ermöglicht oder sich mit großer Solidarität um ihre Mitmenschen gekümmert.

Als Oberbürgermeister einer weltoffenen Stadt, in der das bürgerschaftliche Engagement zu den festen Bestandteilen der Stadthistorie zählt, bin ich stolz und dankbar, dass es so viele Menschen gibt, die ihre Fähigkeiten zum Wohle des gesellschaftlichen Zusammenhalts in unserer Stadt einbringen. Auch und besonders in Pandemiezeiten.

Mein herzlicher Dank gilt den bereits engagierten Frankfurterinnen und Frankfurtern, die sich schon lange um den Gemeinsinn in unserer Stadt bemühen. Damit es noch mehr gesellschaftliche Brückenbauer werden, veranstaltet die Stadt Frankfurt am Main jährlich die Frankfurter Ehrenamtsmesse. Bereits zum 15. Mal können sich am Samstag, 25.09.2021, interessierte Gäste in den Römerhallen über mehr als 30 Projekte und Organisationen informieren. Passend zum diesjährigen Motto stellen sich in diesem Jahr viele neue Vereine und Projekte vor, wie z.B. Freunde alter Menschen e.V., Navigare Bildungswerkstatt gGmbH, Stiftung „Dein Sternchenkind“ oder Radio X-Mix e. V.

Liebe Gäste, nutzen Sie die Chance, die vielfältigen Möglichkeiten ehrenamtlicher Mitarbeit in unserer Stadt kennenzulernen und mit bereits Engagierten ins Gespräch zu kommen. Um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken, kommt es auf jeden Einzelnen/jede Einzelne an! Ich wünsche Ihnen interessante Gespräche. Gleichzeitig bedanke ich mich bei allen teilnehmenden Ehrenamtlichen und Projektverantwortlichen. Sie leisten mit Ihrem Einsatz einen wichtigen Beitrag zum Gelingen unserer Veranstaltung.

Peter Feldmann
Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main

Impressionen der 14. Frankfurter Ehrenamtsmesse 2020



© Stadt Frankfurt am Main; Fotos: Andreas Varnhorn

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Broschüre verallgemeinernd das generische Maskulinum verwendet. Diese Formulierungen umfassen gleichermaßen weibliche, männliche und diverse Personen; alle sind selbstverständlich gleichberechtigt angesprochen.

Programm

- 10:00 Uhr** **Römerhallen**
Öffnung der Römerhallen für interessierte Gäste
- 12:00 Uhr** **Grußwort** von Herrn Oberbürgermeister Peter Feldmann
- 16:00 Uhr** Ende der Veranstaltung

Maßnahmen zum Infektionsschutz

Damit alle Gäste einen angenehmen Aufenthalt bei uns haben, sind folgende Hinweise zu beachten:

- Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nur für **vollständig geimpfte, genesene oder negativ getestete Personen** mit entsprechendem Nachweis möglich.
- Die Impfbescheinigung darf bei einer vollendeten Impfung nicht kürzer als 14 Tage zurückliegen. Der Nachweis einer Genesung darf nicht länger als 6 Monate zurückliegen. Das negative Ergebnis eines PCR- oder Antigentests darf nicht älter als 24 Stunden sein.
- Akut erkrankte Personen dürfen an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen!
- Bitte tragen Sie beim Besuch der Veranstaltung eine medizinische Maske (OP- oder FFP2-Maske).
- Halten Sie einen Mindestabstand von 1,5 Metern von Mensch zu Mensch.
- Unterlassen Sie bitte Berührungen, Umarmungen und Händeschütteln.
- Wenden Sie sich an das Personal, wenn Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben.
- Von allen Gästen sind **Name, Adresse sowie Telefonnummer** aufzunehmen. Dies soll dem Gesundheitsamt im Falle einer erforderlichen Nachverfolgung ermöglichen, Corona-Verdachtsfälle zu kontaktieren. Die personenbezogenen Daten werden nach 4 Wochen gelöscht. Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter: <https://datenschutz.hessen.de>.
- Der Verdacht einer Erkrankung oder die Mitteilung über eine Infektion mit dem Coronavirus ist dem Hauptamt und Stadtmarketing sowie dem Gesundheitsamt zu melden. Die Maßnahmen basieren auf der Hessischen Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung (CokoBeV)
- Die Kapazität in den Römerhallen ist beschränkt. Wir bitten um Verständnis, wenn bei Erreichen der Kapazitätsgrenzen aufgrund der Abstandsregeln Wartezeiten entstehen.

Stand: September 2021

Liebe Gäste!

Ihre Meinung zur Frankfurter Ehrenamtsmesse ist uns wichtig, damit wir in Zukunft noch besser auf Ihre Wünsche eingehen können. Sie helfen uns dabei, wenn Sie die folgenden Fragen – selbstverständlich völlig anonym – beantworten und den ausgefüllten Bogen am Infostand am Eingang des Römers einwerfen. Vielen Dank!

Zu Ihrer Person: Sie sind weiblich männlich divers
 unter 20 20 bis 39 40 bis 59 60 bis 79 über 80 Jahre alt

Auf welchem Weg haben Sie von der Frankfurter Ehrenamtsmesse 2021 erfahren?

Social Media Flyer Persönlicher Kontakt
 Tageszeitung E-Mail/Newsletter Internet
 Andere Quellen _____

War dies Ihr erster Besuch der Ehrenamtsmesse? ja nein

Welche Bereiche haben Sie besonders interessiert?

(Mehrfachnennungen sind möglich)

Kinder und Jugend Patenschaften/Mentoring Kultur
 Migration und Integration Senioren Gesundheit Bildung
 Sport Nachhaltigkeit/Umwelt Familie und Generationen
 Sonstiges _____

Welche Angebote haben Sie vermisst?

Sind oder waren Sie bereits ehrenamtlich tätig? ja nein

Ihre persönliche Benotung der Frankfurter Ehrenamtsmesse 2021
 (bitte kreuzen Sie das jeweilige Feld an)

	Ja, sehr		Weniger		Nein
	1	2	3	4	
Vielfalt der Angebote fand ich gut					
Übersichtlichkeit und Orientierung waren gut					
Ich würde die Messe wieder besuchen					
Ich werde die Veranstaltung weiter empfehlen					



Checkliste für ein ehrenamtliches Engagement

Erste Überlegungen...

Warum wollen Sie sich engagieren?
 Welchen Nutzen soll das Engagement bringen?
 Möchten Sie neue Kontakte knüpfen und mit anderen Ehrenamtlichen im Team arbeiten?
 Möchten Sie sich selbst weiterentwickeln und qualifizieren?
 Möchten Sie anderen Ihre Erfahrungen und Kenntnisse weitergeben?
 Möchten Sie anderen etwas Gutes tun?
 Möchten Sie etwas Neues anstoßen und bewegen?
 In welchem Bereich möchten Sie sich mit Ihren Fähigkeiten einbringen?
 Wo liegen Ihre Interessen? Woran haben Sie Spaß?

Die Rahmenbedingungen...

Wie viel Zeit möchten Sie investieren?
 Möchten Sie sich projektbezogen oder langfristig und regelmäßig engagieren?
 Sind Sie mobil oder möchten Sie sich in einem bestimmten Stadtteil engagieren?

Fragen für ein erstes Gespräch...

Wie sind die Einsatzzeiten?
 Erfolgt eine Einarbeitung vor Ort?
 Sind Fortbildungen vor Beginn der ehrenamtlichen Tätigkeit notwendig?
 Gibt es begleitende Schulungs- und Fortbildungsmaßnahmen?
 Gibt es eine Begleitung/Supervision?
 Wer ist vor Ort bei Fragen und Problemen Ansprechpartner?
 Gibt es regelmäßige Erfahrungsaustausche, Teamsitzungen, etc.?
 Erfolgt eine Kostenerstattung (z.B. für Fahrtkosten)? Wenn ja, wie und in welcher Höhe?
 Besteht ein Unfall- und Haftpflichtversicherungsschutz?
 Werden Vorkenntnisse erwartet?
 Welche Voraussetzungen muss der/die Ehrenamtliche mitbringen?
 Welche Unterlagen/Nachweise werden benötigt?

In diesem Zusammenhang eine Anregung...

Scannen Sie nebenstehenden QR-Code und schauen Sie sich das Youtube Video der Freizeit-Helden an:



Stand- nr.	Name der Organisation	Seite
1	Infostand Fachbereich Ehrenamt und Stiftungen, Stadt Frankfurt am Main	
2	Freizeit-Helden e.V.	20
3	Malteser Hilfsdienst e.V. - Integrationslotsen	24
4	Navigare Bildungswerkstatt gGmbH	24
5	Start with a Friend e.V.	28
6	Amnesty International - Bezirk Frankfurt am Main	11
7	Diakonische Werk für Frankfurt und Offenbach - BIAzza-NordWest	18
8	Katholische Stadtkirche, St. Petersgemeinde, Kaffeestube Gutleut - café deutschland	23
9	Über den Tellerrand Frankfurt e.V.	29
10	ada_kantine	10
11	Frankfurt Netzwerk Mentoring (s. rechts)	
12	Jugend braucht Arbeit e.V.	22
13	Initiative Bildungspaten Fechenheim	22
14	Schülerpaten Frankfurt am Main e.V.	27
15	ArbeiterKind.de gGmbH	12
16	AWO FFM Ehrenamtsagentur	12
17	KinderHelden gemeinnützige GmbH - LeseTandem+	23
18	DIE FRANKFURTER LESEPATEN	18
19	MENTOR - Die Leselernhelfer Hessen e.V.	24
20	Deutsches Rotes Kreuz Bezirksverband Frankfurt - Zeit für mich - Elternentlastung	18
21	Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Frankfurt – Oma-Opa-Vermittlung	27
22	AGAPLESION MARKUS DIAKONIE gGmbH	10
23	Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche e.V. Frankfurt a.M.	27
24	Caritasverband Frankfurt e.V. - Eine Fahrradrickscha für Senioren	15
25	Bürgerinstitut e.V.	14
26	Freunde alter Menschen e.V.	20

Stand- nr.	Name der Organisation	Seite
27	Frankfurter Netzwerk Aktiv-bis-100	19
28	pflgeBegleiter-Initiative Frankfurt Träger: Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe e.V.	26
29	AKIK Frankfurt/Rhein - Main e.V. - Aktionskomitee KIND IM KRANKENHAUS	10
30	Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst (AKHD) Frankfurt/Rhein-Main	11
31	Dein-Sternenkind Stiftung	15
32	Hilde-Ulrichs-Stiftung für Parkinsonforschung	22
33	saloonY e.V.	26
34	Sozialverband VdK Kreisverband Frankfurt	28
35	Frankfurt University of Applied Sciences	20
36	naxos.Kino Dokumentarfilm & Gespräch e.V.	25
37	Radio X-Mix e.V.	26
38	Oxfam Deutschland Shops gGmbH	25
39	Netzwerk Frankfurter Eine-Welt-Gruppen	25
11	Frankfurter Netzwerk Mentoring (13 verschiedene Mentoren- und Patenschaftsprojekte)	
	berami berufliche Integration e.V. - Einsteigen, Umsteigen, Aufsteigen.	12
	berami berufliche Integration e.V. - Mehr Bock auf Politik – mehr Mut zum Gestalten	13
	berami berufliche Integration e.V. - NeW4Job	13
	berami berufliche Integration e.V. und Crespo Foundation - SABA Mentoring	13
	Caritasverband Frankfurt e.V. - COMPANION Mentoring	14
	Caritasverband Frankfurt e.V. - Fil (Freunde im Leben)	14
	Der Paritätische LV Hessen e.V. - Projekt VeBB	15
	Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach - Mentorenprogramm SOCIUS	19
	FIM - Frauenrecht ist Menschenrecht e.V. -Gib einem Kind Deine Hand	19
	Gesellschaft für Kultur und Bildung gGmbH (KUBI) - MigrantenUnternehmen und Vielfalt (MUV)	21
	Goethe-Universität Frankfurt - Balu und Du	21
	Stiftung Waisenhaus - Patenschaften für Kinder und Jugendliche	28
	Über den Tellerrand Frankfurt e.V. - Karriere Buddy Programm	29

Stand-Nr: 10

Bockenheim

ADA_KANTINE

Unsere solidarische Küche bietet seit Juli 2020 jeden Freitag–Montag einen leckeren Mittagstisch für die Nachbarschaft sowie Menschen, die gerade darauf angewiesen sind, an. Im Vordergrund steht sowohl die Qualität des Essens (vegan/vegetarisch) und der freundliche Service auf Augenhöhe, als auch ein reflektierter und politischer Umgang mit der Verwertung von Lebensmitteln. Die Kantine wird durch einen sehr offenen Zusammenschluss von rund 200 ehrenamtlichen Helfern sowie verschiedenen Vereinen betrieben. Ein Einstieg in das Projekt ist jederzeit möglich, flexibel und ohne feste Arbeitszeiten organisiert mit einem digitalen Schichtplan – z.B. für Küche, Service oder Nahrungsmittelorganisation. Eine Mitarbeit in unseren AGs zu den Themen Soziales, Öffentlichkeitsarbeit, Finanzen, Garten, Programm oder Lebensmittel ist auch möglich.

Kontakt:

ADA_KANTINE
Nadezhda Ermakova, Johannes Engelke
Mertonstraße 30
60325 Frankfurt am Main
0171 3361563 (N. Ermakova)
0151 70142151 (J. Engelke)
organisation@ada-kantine.org
engelke54@gmx.de
www.ada-kantine.org
f adakantine
ada_kantine

Stand-Nr: 22

Sachsenhausen

AGAPLESION MARKUS DIAKONIE gGmbH

„Seniorenlotsen in Sachsenhausen“ Würde im Alter - Zugehende Beratung, Betreuung und Begleitung zu Hause

Können Sie sich vorstellen, Ihre Freizeit gemeinsam mit älteren Menschen zu verbringen? Mit ihnen zu lesen, sie zu begleiten, etwa zum nächsten Arzttermin oder bei einem Spazier-

gang im Park? Ihnen zur Seite zu stehen, wenn es darum geht den Wochenmarkt-Einkauf zu tragen? Dann sind Sie im Projekt „Seniorenlotsen Sachsenhausen“ genau richtig. Wenn Sie zusätzlich über Interesse am Gesundheitswesen verfügen, dann trauen Sie sich zur Ausbildung zum ehrenamtlichen Seniorenlotsen und unterstützen Sie ältere Menschen als Case-Manager. Oder werden Sie Teil einer Nachbarschaftsinitiative, die gemeinsam den Mühlberg gestaltet. Bringen Sie sich mit Ihren Erfahrungen und Ideen ein und stellen Sie ein Angebot mit und für die Nachbarschaft mit Unterstützung des Quartiersprojekts auf die Beine.

Kontakt:

AGAPLESION MARKUS DIAKONIE gGmbH
AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS
Aylin Baykurt/Paulina Luft
Usinger Straße 9
60389 Frankfurt am Main
069 60906-340
069 60906-812 (Aylin Baykurt)
069 60906-822 (Paulina Luft)
seniorenlotse@agaplesion.de
www.markusdiakonie.de
f agaplesionMarkusDiakonie

Stand-Nr: 29

Bornheim, Höchst, Sachsenhausen

AKIK FRANKFURT/RHEIN - MAIN e.V. AKTIONSKOMITEE KIND IM KRANKENHAUS

Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Kliniken für Kinder- und Jugendmedizin

Unsere Betreuungsteams in den Frankfurter Kliniken für Kinder und Jugendmedizin freuen sich an allen Wochentagen und auch samstags über engagierte Menschen, die den Kindern vorlesen, mit ihnen spielen oder basteln oder auch einfach nur plaudern und die Zeit vertreiben. Angepasst an die vielfältigen Lebenssituationen sind diese ehrenamtlichen Tätigkeiten zu verschiedenen Zeiten möglich. Hier richten wir uns nach den Bedarfen der Kinder, Klinik oder der Eltern.

In Zeiten der Corona Pandemie ist eine Betreuung vor Ort nur sehr eingeschränkt möglich. Zurzeit können Sie bei den Vorbereitungen von Bastelkisten,

Aktivierungsboxen etc. mithelfen oder Ihre Ideen einbringen. Jede Unterstützung ist eine Hilfe :) und Freude für die kleinen Patienten

Kontakt:

AKIK FRANKFURT/RHEIN - MAIN e.V.
AKTIONSKOMITEE KIND IM KRANKENHAUS
Karin Schmidt
Radilostraße 43
60489 Frankfurt am Main
0177 7896541
info@akik-frankfurt.de
www.akik-frankfurt.de
f akik.de
akik.de

Stand-Nr: 30

Ostend, stadtwweit

AMBULANTER KINDER- UND JUGENDHOSPIZDIENST (AKHD) FRANKFURT/RHEIN-MAIN

An der Seite von lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen

Gemeinsam in Frankfurt für lebensverkürzend erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene und ihre Familien! Für die Unterstützung werden gesucht: positiv eingestellte Menschen, die gern einem lebensverkürzend/lebensbedrohlich erkrankten Kind/Jugendlichen Zeit schenken möchten. Einsatzort ist Frankfurt und Umgebung. Die Einsatzzeit erfolgt nach Absprache mit den Familien, ca. 3-5h in der Woche. Ehrenamtliche Mitarbeiter suchen die Familien auf und begleiten im Alltag, indem sie den Kindern vorlesen, spazieren gehen oder den Geschwistern Zeit und Aufmerksamkeit schenken. Nach der Schulung in einem 100-stündigen qualifizierten Vorbereitungskurs erwartet Sie eine interessante, vielfältige und sinnvolle Tätigkeit in einem engagierten Team.

Kontakt:

AMBULANTER KINDER- UND JUGENDHOSPIZDIENST (AKHD) FRANKFURT/RHEIN-MAIN
Angela Reither-Möschter/Katrin Winter
Hanauer Landstraße 48
60314 Frankfurt am Main
069 90553779
frankfurt@deutscher-kinderhospizverein.de
www.akhd-frankfurt.de
f akhdffm

Stand-Nr: 6

stadtwweit

AMNESTY INTERNATIONAL - BEZIRK FRANKFURT AM MAIN

Mit Menschlichkeit für Menschenrechte

Engagieren Sie sich mit uns für eine Welt ohne Menschenrechtsverletzungen. Beteiligen Sie sich mit Gleichgesinnten in unseren Gruppen an öffentlichen Aktionen z.B. zum Internationalen Frauentag, an Mahnwachen vor Konsulaten, an Infoständen auf dem Museumsuferfest oder auf der Buchmesse. Bereiten Sie mit uns Vorträge oder politische Hintergrunddiskussionen vor. Bringen Sie Ihre Kreativität ein, unsere Aktionen noch ansprechender zu gestalten. Helfen Sie mit Ihrem Fachwissen z.B. in unserer Asylberatung. Wir freuen uns über Unterstützung aus allen Altersgruppen. Werden Sie Teil unserer Teams, z.B. der Hochschulgruppe oder der Gruppe mit Berufstätigen und Rentnern. Schreiben Sie von zuhause Briefe und Appelle. Helfen Sie uns, Verzweiflung in Hoffnung und Mitgefühl in Handeln umzusetzen.

Kontakt:

AMNESTY INTERNATIONAL - BEZIRK FRANKFURT AM MAIN
Monika Wittkowsky, Bezirkssprecherin
Leipziger Straße 17
60487 Frankfurt am Main
0170 5280674
mail@amnesty-frankfurt.de
monika.wittkowsky@amnesty-frankfurt.de
www.amnesty-frankfurt.de

Stand-Nr: **15** stadtweit

ARBEITERKIND.DE gGmbH

ArbeiterKind.de ermutigt Schüler aus nicht-akademischen Elternhäusern zum Studium und unterstützt sie auf dem Weg zum Studienabschluss und Berufseinstieg. Die eigene Bildungsgeschichte erzählen und durch das persönliche Beispiel ermutigen – das ist das Erfolgsrezept von ArbeiterKind.de. Bei ArbeiterKind.de gibt es drei wesentliche Engagementbereiche:

Veranstaltungen für Schüler: Hier suchen wir Menschen, die mit uns Kontakt zu Schulen aufbauen und/oder den Schülern Mut und Informationen zum Studium geben

Unterstützung von Ratsuchenden: z.B. bei Veranstaltungen, E-Mailanfragen, offenen Treffen und Sprechstunden, in unserem Online-Netzwerk: <https://netzwerk.arbeiterkind.de>

Gruppenorganisation: z.B. Organisation von offenen Treffen, (Bildungs)Messen, E-Mails verwalten oder Öffentlichkeitsarbeit.

Kontakt:

ARBEITERKIND.DE gGmbH
Anna Spengler
c/o Goethe-Universität
Hörsaalgebäude Raum 409
Grärfstraße 52
60486 Frankfurt am Main
069 79818565 | 0176 47307445
frankfurt-main@arbeiterkind.de
spengler@arbeiterkind.de
www.netzwerk.arbeiterkind.de
f ArbeiterkindF
@ arbeiterkind.de_frankfurt

Stand-Nr: **16** stadtweit

AWO I FFM EHRENAMTSGENTUR SCHOOL@HOME

SCHOOL@HOME (S@H) wirkt dem Bedarf an digitaler Lernhilfe durch Ehrenamtliche (Virtual Volunteers) für Schüler (SuS) und Neubürger entgegen. S@H sorgt dafür, dass Kinder während der Pandemie und darüber hinaus mithalten können und digitales Lernen üben. Gesucht werden dringend Virtual Volunteers, die einmal die Woche mit einem

Kind/ Erwachsenen online lernen. Das S@H-Team begleitet, berät und koordiniert das Ehrenamt. S@H startete in 2020 in Kooperation mit dem ABZ Staatl. Schulamt Ffm und 3 Flüchtlingsunterkünften. Finanziert wird S@H durch das Bundesprogramm „Menschen stärken Menschen“ des BMFSFJ. In 2020 wurde S@H mit dem „Digitalen Vereinsmeier“ und in 2021 mit dem Preis der Town&Country-Stiftung ausgezeichnet. Ebenso ist S@H für den Deutschen Engagementpreis 2021 nominiert.

Kontakt:

AWO I FFM EHRENAMTSGENTUR
Magnus Reß, Lisa Wardak
Lange Straße 22
60311 Frankfurt am Main
069 363963194 (M. Reß)
069 363963190 (L. Wardak)
Magnus.Ress@awo-frankfurt.de
Lisa.Wardak@awo-frankfurt.de
www.awo-ehrenamtsagentur.de
f AWOFFM
@ awoehrenamt

Stand-Nr: **11** stadtweit

BERAMÍ BERUFLICHE INTEGRATION e.V. NeW4Job

Wiedereinsteigerinnen fit für den digitalen Arbeitsmarkt machen. Wir suchen Ehrenamtliche, die unsere Teilnehmerinnen – Frauen mit Migrationshintergrund, mit abgeschlossenem Studium oder Ausbildung – beim Wiedereinstieg ins Berufsleben unterstützen möchten. Ehrenamtliche Paten unterstützen, indem sie die Teilnehmerinnen bei Bewerbungen begleiten, im beruflichen Entscheidungsprozess mitdenken und mit Tipps und Ratschlägen dabei sind.

Kontakt:

BERAMÍ e.V.
Daphne Varela
Nibelungenplatz 3
60318 Frankfurt am Main
069 91301035
varela@berami.de
www.berami.de

Stand-Nr: **11** stadtweit

BERAMÍ BERUFLICHE INTEGRATION e.V. Einsteigen, Umsteigen, Aufsteigen. Mentoring für Migrantinnen in Frankfurt am Main

Wir suchen für eine jeweils einjährige Tätigkeit ehrenamtliche Mentoren. Der Projektstart ist jeweils Ende September. Teilnehmerinnen des Projektes (Mentees) sind qualifizierte Migrantinnen (Akademikerinnen) aus der ganzen Welt und allen beruflichen Branchen, die auf ihrem Weg in die qualifizierte Berufstätigkeit in Deutschland z.B. durch Ratschläge, Herstellen von beruflichen Kontakten oder bei der Bewerbung unterstützt und begleitet werden.

Kontakt:

BERAMÍ e.V.
Ute Chrysam
Nibelungenplatz 3
60318 Frankfurt am Main
069 91301028
chrysam@berami.de
www.berami.de

Stand-Nr: **11** stadtweit

BERAMÍ BERUFLICHE INTEGRATION e.V. Mehr Bock auf Politik – mehr Mut zum Gestalten Für junge Menschen mit und ohne Migrationshintergrund in FFM

Wir suchen für eine jeweils einjährige Tätigkeit ehrenamtliche Mentoren, die sich sozial oder politisch engagieren. Der Projektstart ist jeweils Ende Februar. Teilnehmer des Projektes (Mentees) sind junge Menschen mit und ohne Migrationshintergrund die mehr über das Engagement der Mentoren erfahren möchten.

Kontakt:

BERAMÍ e.V.
Gabriela Molina oder Jennifer Mina
Nibelungenplatz 3
60318 Frankfurt am Main
069 913010-43 oder 069 913010-49
molina@berami.de
www.berami.de

Stand-Nr: **11** stadtweit

BERAMÍ BERUFLICHE INTEGRATION e.V. UND CRESPO FOUNDATION SABA Mentoring

Wir suchen ehrenamtliche Mentorinnen, die die erfolgreichen Absolventinnen des SABA-Stipendienprogramms nach dem Schulabschluss beim Übergang in die Ausbildung und den Beruf begleiten. Die SABA-Stipendiatinnen sind motivierte Frauen mit Migrationshintergrund im Alter zwischen 18 und 45 Jahren, die auf dem zweiten Bildungsweg einen Schulabschluss nachholen, um sich neue berufliche und persönliche Perspektiven zu ermöglichen. Die Dauer des Mentoring beträgt 1 Jahr. Projektstart ist jeweils im Juni.

Kontakt:

BERAMÍ e.V.
Ute Chrysam
Nibelungenplatz 3
60318 Frankfurt am Main
069 91301028
chrysam@berami.de
www.berami.de

Stand-Nr: 25

stadtweit

BÜRGERINSTITUT e.V.

Zeit schenken - Freude teilen

Besuchs- und Begleitdienste für Senioren

Mit seiner über 120-jährigen Tradition ist das Bürgerinstitut eine der ältesten privaten sozialen Einrichtungen in Frankfurt am Main. Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt seit Jahren auf Angeboten für ältere Menschen und deren Angehörigen, sowie der Förderung und Entwicklung ehrenamtlichen Engagements. Im Rahmen unserer Besuchs- und Begleitdienste ermöglichen ehrenamtliche Begleiter alleinlebenden älteren Menschen mit ihren regelmäßigen Besuchen soziale Teilhabe in vielfältiger Hinsicht. Vor allem bringen sie ihnen aber eines: mehr Lebensqualität und Lebensfreude. Dabei sind unsere Besuchsdienste so unterschiedlich wie die Menschen, für die wir da sind. Eines haben sie aber gemeinsam: Sie machen Menschen mit einem kleinen Besuch eine große Freude. Machen Sie mit. Wir freuen uns auf Sie.

Kontakt:

BÜRGERINSTITUT e.V.
Bettina Büttner
Oberlindau 20
60323 Frankfurt am Main
069 972017-30
besuchsdienst@buergereinstitut.de
www.buergereinstitut.de

Stand-Nr: 11

stadtweit

CARITASVERBAND FRANKFURT e.V.

COMPANION Mentoring - Projekt für Erwachsene mit Migrationshintergrund

Wir suchen Mentoren sowohl für die Begleitung von neu in Frankfurt eingetroffenen Einzelpersonen und Familien als auch für schon länger hier ansässige Migranten und Flüchtlinge. Sie unterstützen Ihren Mentee ca. 2 Stunden wöchentlich beim Erwerb der deutschen Sprache, beim Knüpfen von Kontakten und der Orientierung im Alltag. Gesucht werden Menschen, die sich in Frankfurt gut auskennen und die einen aktiven Beitrag zur „Willkommenskultur“

leisten wollen. Wichtige Voraussetzungen sind soziale Kompetenz und Einfühlungsvermögen sowie Offenheit für neue Erfahrungen.

Kontakt:

CARITASVERBAND FRANKFURT e.V.
FACHDIENST FÜR MIGRATION
TEAM STADTMITTE
Renate Schrupp
Rüsterstraße 5
60325 Frankfurt am Main
069 29822830
renate.schrumpf@caritas-frankfurt.de
www.caritas-frankfurt.de

Stand-Nr: 11

stadtweit

CARITASVERBAND FRANKFURT e.V.

FIL (Freund im Leben)

Das Projekt FIL (Freunde im Leben) richtet sich an Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, vor allem Kinder, die noch nicht lange in Deutschland sind. Jedes teilnehmende Kind bekommt einen Mentor zur Seite gestellt. Die Mentoren verbringen mit den Kindern 2 bis 4 Stunden in der Woche für insgesamt etwa 1 Jahr. Der Schwerpunkt liegt darauf, gemeinsam etwas zu unternehmen, Spaß zu haben, miteinander zu reden und die Stadt zu erkunden. Eine Unterstützung im schulischen Bereich ist nicht Teil des Projekts.

Kontakt:

CARITASVERBAND FRANKFURT e.V.
ABTEILUNG AMBULANTE JUGENDHILFE, MIGRATION, SOZIALE STADT - TEAM HÖCHST
Jasmin Wielath
Königsteiner Straße 8
65929 Frankfurt am Main
069 29822790
jasmin.wielath@caritas-frankfurt.de
www.caritas-frankfurt.de

Stand-Nr: 24

Hausen

CARITASVERBAND FRANKFURT e.V.

Eine Fahrradrickscha für Senioren

Das Altenzentrum Santa Teresa ist gerahmt von zwei Naherholungsgebieten: Dem Flusslauf der Nidda und dem weitläufigen Bugagelände. Für unsere Bewohner sind beide Areale aus eigener Kraft nicht mehr erreichbar. Mit Hilfe einer Fahrradrickscha soll verlorenegegangene Mobilität zurückgegeben werden. Hierfür werden ehrenamtliche Rickscha-Fahrer gesucht, die wetterfest sind, sich fit fühlen und Freude daran haben gemeinsam mit den Senioren die Naherholungsgebiete zu entdecken. Die Fahrrad-Rickscha fährt mit Elektrounterstützung, sodass ein ehrenamtlicher Radfahrer damit ein bis zwei Menschen mit eingeschränkter Mobilität spazieren fahren kann.

Kontakt:

CARITASVERBAND FRANKFURT e.V.
ALTENZENTRUM SANTA TERESA
Giorgi Tcheishvili
Große Nelkenstraße 12-16
60488 Frankfurt am Main
069 247860 240
Giorgi.tcheishvili@caritas-frankfurt.de
engagement@caritas-frankfurt.de
www.caritas-frankfurt.de

Stand-Nr: 31

stadtweit, bundesweit

DEIN-STERNENKIND STIFTUNG

Dein Sternenkind „das erste und das letzte Bild“

Die Initiative „Dein Sternenkind“ kurz DSK wurde 2013 vom Fotografen und Filmemacher Kai Gebel ins Leben gerufen. Im Jahr 2020 wurde aus der Initiative eine Stiftung. Über 600 Fotografen sind in diesem Netzwerk engagiert und fotografieren flächendeckend in ganz Deutschland und Österreich sogenannte Sternenkinder. Sternenkinder sind Kinder die vor, während oder kurz nach der Geburt sterben. Ebenso ist die Stiftung in deutschsprachigen Gegenden der Benelux-Länder und der Schweiz sowie in naher Zukunft auch in Südtirol aktiv. Alle Beteiligten arbeiten ehrenamtlich, die Bilder sind ein Geschenk an die Eltern. Um den steigenden

Einsatzanforderungen weiterhin gerecht werden zu können, suchen wir auch in Frankfurt Unterstützung mit Empathie und Herz.

Kontakt:

DEIN-STERNENKIND STIFTUNG
Christoph Dollhopf, Tina Trippens
Ernstthöferstraße 30
64342 Seeheim-Jugenheim
06257 9189702
info@dein-sternenkind.eu
www.dein-sternenkind.eu
Facebook: dein-sternenkind
Instagram: dein-sternenkind

Stand-Nr: 11

stadtweit FFM, Stadt und Kreis OF

DER PARITÄTISCHE LV HESSEN e.V.

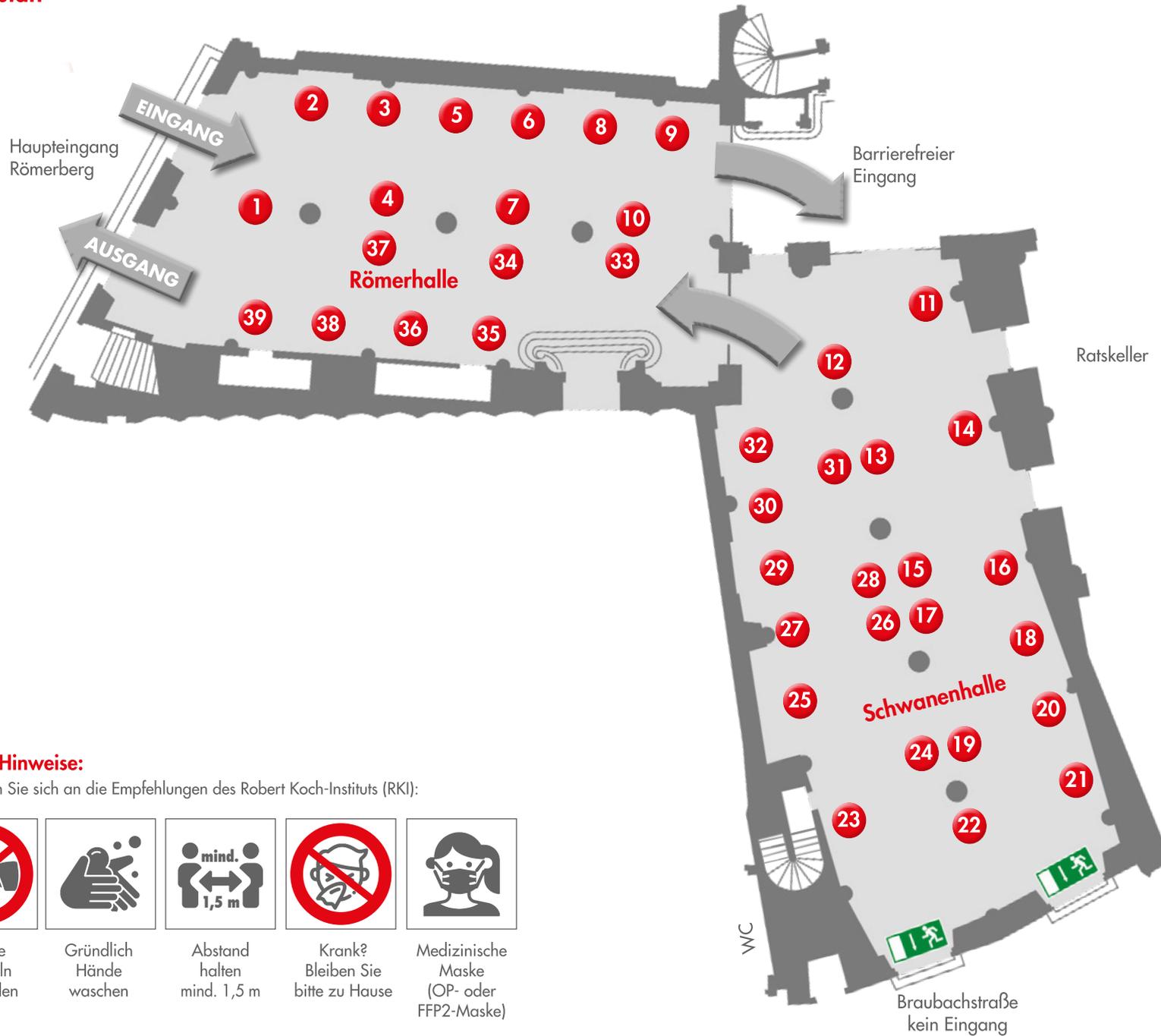
Projekt VeBB: Vereinbarkeit von Behinderung und Beruf für Frauen mit Migrationshintergrund in Offenbach

Wir suchen Ehrenamtliche, die junge Frauen mit Behinderung und Migrationshintergrund im Übergang Schule-Arbeitswelt für rund ein Jahr unterstützen. Bspw. mit der Suche nach Praktikaplätzen, Telefonaten mit potentiellen Arbeitgebern, verfassen einer Bewerbung, etc.. Ziel ist, eine weitere Bezugsperson für die junge Frau zu finden, die mit einem anderen Blickwinkel neben dem Elternhaus und professionellen Hilfsstrukturen begleitet. Für die Ehrenamtlichen wird Supervision geboten sowie eine Begleitung durch die Projektkoordinatorin.

Kontakt:

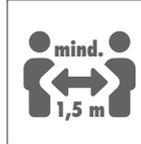
DER PARITÄTISCHE LV HESSEN e.V.
Nina Hollatz, Sophia Johannes
Auf der Körnerwiese 5
60322 Frankfurt am Main
069 95526242 (N. Hollatz)
069 95526255 (S. Johannes)
nina.hollatz@paritaet-hessen.org
vebb@paritaet-hessen.org
https://www.paritaet-hessen.org/themen/fachreferate-und-themen/vereinbarkeit-von-behinderung-und-beruf-fuer-frauen.html

Messeplan



Corona Hinweise:

Bitte halten Sie sich an die Empfehlungen des Robert Koch-Instituts (RKI):

				
Hände schütteln vermeiden	Gründlich Hände waschen	Abstand halten mind. 1,5 m	Krank? Bleiben Sie bitte zu Hause	Medizinische Maske (OP- oder FFP2-Maske)

Hinweis:
Gemäß Hausordnung dürfen keine Hunde und Luftballons in das Gebäude. Wir bitten um Verständnis.

Stand-Nr: **20** stadtweit

DEUTSCHES ROTES KREUZ -BEZIRKSVERBAND FRANKFURT AM MAIN e.V.

Zeit für mich - Elternentlastung

Wir wollen Eltern entlasten und suchen Ehrenamtliche, die sich in Gruppenarbeit oder einzeln mit Kindern beschäftigen - mit Spielen, Sport, Basteln, Quiz und anderen Dingen, die Kindern Spaß machen. Wir freuen uns über Ehrenamtliche, die eigene Ideen mitbringen. Das Projekt ist für Präsenzveranstaltungen als auch online konzipiert. Interessenten sollten etwa 2 Stunden pro Woche Zeit haben und gerne mit Kindern von 8-12 Jahren arbeiten. Für den Aufbau dieses Projektes suchen wir außerdem Menschen, die gerne ehrenamtlich Projektarbeit übernehmen und in der Organisation unterstützen.

Kontakt:
DRK BEZIRKSVERBAND FRANKFURT AM MAIN e.V.
Corina Appel
Seilerstraße 23
60313 Frankfurt am Main
069 71919135
corina.appel@drkfrankfurt.de
www.drkfrankfurt.de
f DRKBVFrankfurt

Stand-Nr: **7** Nordweststadt, stadtweit

DIAKONISCHES WERK FÜR FRANKFURT UND OFFENBACH

BIAzza-NordWest: Begegnung, Beratung und Information für Senioren in der Nordweststadt

Medien-Pate: Gesucht werden Menschen die Senioren im Umgang mit neuen Medien wie z.B. Smartphone-Nutzung; Social Media usw. unterstützen und diesen bei Fragen als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Kontakt:
DIAKONISCHES WERK FÜR FRANKFURT UND OFFENBACH
BIAzza-NordWest
Sandra Erb (Projektkoordinatorin)
Tituscorso 2 B
60439 Frankfurt am Main
069 247551496920
sandra.erb@diakonie-frankfurt-offenbach.de
www.diakonie-frankfurt-offenbach.de

Stand-Nr: **18** stadtweit

DIE FRANKFURTER LESEPATEN

DIE FRANKFURTER LESEPATEN helfen Grundschulkindern dabei, lesen zu lernen und deutsche Texte zu verstehen. Sie bieten den Kindern ein kontinuierliches, individuelles Training beim Lesen. Die Kinder lesen laut vor, wodurch die Leseflüssigkeit trainiert wird. Das Wichtigste ist dabei: Lesepaten schenken jedem Kind ihre ungeteilte Aufmerksamkeit. Sie gehen mindestens einmal in der Woche meist vormittags in Grund- und Förderschulen und üben mit einem oder mehreren Kindern das Lesen, Sprechen und Verstehen deutscher Texte. Sie hören geduldig zu, korrigieren Aussprache und Betonung, erklären unbekannte Wörter und fragen nach dem Inhalt des Gelesenen. In Zeiten, in denen Lesehilfe mit Präsenz in der Schule nicht möglich ist, oder als Ergänzung helfen sie auch online.

Kontakt:
DIE FRANKFURTER LESEPATEN
Dagmer Haase, Sabine Damm
Ginnheimer Straße 42
60487 Frankfurt am Main
0160 97419789 (D. Haase)
069 471303 (S. Damm)
dagmer.haase@web.de
damsabine@web.de
www.die-frankfurter-lesepaten.de

Stand-Nr: **11** stadtweit

EVANGELISCHER REGIONALVERBAND FRANKFURT UND OFFENBACH

Mentorenprogramm SOCIUS

Wir suchen Ehrenamtliche, die Migranten und Geflüchtete in deren Alltag in Frankfurt begleiten. Die Aufgaben sind je nach Bedarf verschieden. Das Spektrum reicht dabei von der Unterstützung beim Deutschlernen oder der Suche nach einem Ausbildungsplatz über die Begleitung zu Behörden bis hin zur gemeinsamen Freizeitgestaltung.

Kontakt:
EVANGELISCHES ZENTRUM FÜR BERATUNG UND THERAPIE AM WEISSEN STEIN
Silja Dickemann, Petra Buschkämper
Eschersheimer Landstraße 567
60431 Frankfurt am Main
069 5302161 (S. Dickemann)
069 5302225 (P. Buschkämper)
silja.dickemann@frankfurt-evangelisch.de
petra.buschkaemper@frankfurt-evangelisch.de
https://evangelische-beratung.com/migration-flucht/mentorenprogramm-socius/

Stand-Nr: **11** stadtweit

FIM - FRAUENRECHT IST MENSCHENRECHT e.V.

„Gib einem Kind Deine Hand“ - Mentoring für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund

Wir suchen Freiwillige, die Mentoren in unserem Mentoring-Programm „Gib einem Kind Deine Hand“ werden möchten. Die Kinder und Jugendlichen werden über unser Beratungszentrum für Migrantinnen und geflüchtete Frauen in das Programm vermittelt. Um diesen Kindern und Jugendlichen dabei zu helfen, sich entsprechend ihrer individuellen Möglichkeiten zu entfalten, brauchen sie Menschen, die ihnen Zeit schenken, ein offenes Ohr für sie haben, ihnen Mut machen und Türen öffnen. Sie haben als Mentor die Chance, im Leben eines Kindes oder Jugendlichen wichtige Impulse zu setzen, indem Sie regelmäßig Zeit mit Ihrem Mentee verbringen und gemeinsam in Frankfurt etwas unternehmen: z.B. eine Radtour machen, die Kinderbibliothek besuchen, gemeinsam kochen, bas-

teln, spielen, picknicken – oder auch einen Einblick in Ihre Arbeitswelt gewähren. Wenn Sie interessiert sind neue Lebenswelten kennenzulernen und...

- mind. 1 Jahr lang regelmäßig etwas Zeit für Ihr Mentee investieren können,
- im Rahmen des Mentorings Verantwortung für ein Kind übernehmen wollen,
- andere Mentoren kennenlernen möchten,
- 18 Jahre oder älter sind und gut Deutsch sprechen,

...dann melden Sie sich bei uns! Bitte senden Sie uns ein kurzes Motivationsschreiben zu und geben Ihre Telefonnummer an. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt:
FIM - FRAUENRECHT IST MENSCHENRECHT e.V.
Susanne Hensel
Varrentrappstraße 55
60486 Frankfurt am Main
069 970979720
susanne.hensel1@fim-beratungszentrum.de
www.fim-frauenrecht.de

Stand-Nr: **27** stadtweit

FRANKFURTER NETZWERK AKTIV-BIS-100

Getragen vom Turngau Frankfurt am Main e.V., dem Gesundheitsamt und vielen weiteren Partnern bieten wir professionell angeleitete Bewegungsgruppen für die Altersgruppe 80+ stadtweit. Wir suchen Ehrenamtler für die

- Mithilfe bei der Betreuung/Begleitung von Bewegungsgruppen für Hochaltrige
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit, Verteilung von Informationsmaterial und der Vorbereitung von Veranstaltungen.

Kontakt:
TURNGAU FRANKFURT a. M. e.V./AKTIV BIS 100
Helen Rabe-Weber, Matthias Roos
Finthener Weg 1
65936 Frankfurt am Main
069 212 34502 (M. Roos)
aktiv-bis-100@turngau-frankfurt.de
matthias.roos@stadt-frankfurt.de
www.frankfurt.de/aktiv-bis-100

Stand-Nr: **35** Nordend, stadtwweit

FRANKFURT UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Service Learning und gesellschaftliches Engagement

Wir suchen Bürger, die gemeinsam mit Studierenden in verschiedenen selbstgewählten Mikroprojekten Ideen entwickeln und verwirklichen wollen. Die analogen wie auch digitalen Projekte bewegen sich meistens in den Bereichen Bildung, Soziales, Kultur und Umwelt, beginnen jeweils Mitte April/Mitte Oktober und leben vom Austausch, der Vielfalt und der Gestaltungsfreiheit aller Beteiligten. Wir freuen uns gleichermaßen über neue Ideen und tatkräftigen Einsatz!

Kontakt:

FRANKFURT UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
Philipp Senft

Nibelungenplatz 1

60318 Frankfurt am Main

069 1533 3893

servicelearning@fra-uas.de

www.frankfurt-university.de/servicelearning

 FrankfurtUAS

 frankfurtuas

Stand-Nr: **2** stadtwweit

FREIZEIT-HELDEN e.V.

Die Freizeit-Helden motivieren junge Menschen, eine ehrenamtliche Tätigkeit aufzunehmen, und helfen ein passendes Ehrenamt bei Organisationen in Frankfurt zu finden. In Workshops und Youtube Videos informieren wir zu sozialen Themen und über Organisationen in Frankfurt. Für den Betrieb und die Weiterentwicklung suchen wir junge Menschen (bis 45 Jahre) mit ausreichend Zeit (ca. 8 Std./Monat), der Möglichkeit, längerfristig bei uns mitzuwirken, und mit Affinität oder sogar Erfahrung in einem dieser Bereiche:

- Sozialarbeit und angrenzende Gebiete
- Bildungsbereich (v.a. Erwachsenenbildung)
- Film & Video (Kamera, Ton, Schnitt, Beleuchtung, Redaktion)
- Medien (Print & Digital), Werbung, Text
- Organisation
- Kundenbetreuung (Bei uns: Organisationen betreuen)
- IT, Buchführung, Recht

Kontakt:

FREIZEIT-HELDEN e.V.

c/o clipkult

Jan Alexander Braun, Lisa Schickling

Edisonstraße 19

60388 Frankfurt am Main

jan@freizeit-helden.de

info@freizeit-helden.de

www.freizeit-helden.de

 freizeithelden

Stand-Nr: **26** Sachsenhausen

FREUNDE ALTER MENSCHEN e.V.

Willkommen neuer Freiwilliger bei Freunde alter Menschen e.V.! Die Hauptaufgabe unseres Vereins ist es, Besuchspartnerschaften zu stiften, bei denen unsere Freiwilligen regelmäßig (min. alle zwei Wochen) einen alten Menschen besuchen. Wir verfolgen dabei das Ziel, alten Menschen wieder Lebensfreude zu schenken und mithilfe der Besuchspartnerschaft eine dauerhafte Freundschaft zu schaffen. Hauptsächlich suchen wir daher Ehrenamtliche für solche Besuchspartnerschaften. Unsere Freiwilligen übernehmen keine Dienstleistungen. Es geht uns darum, gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen und Generationen zusammenzubringen. Des Weiteren würde sich unser Frankfurter Team auch bei der Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsplanung und im organisatorischen Bereich über Unterstützung sehr freuen.

Kontakt:

FREUNDE ALTER MENSCHEN e.V.

Sophie Krausch

Holbeinstraße 70

60596 Frankfurt am Main

069 97 52 11 80 (Mo, Di, Do 14-17 Uhr)

frankfurt@famev.de

www.famev.de

 famevde

 famevde

Stand-Nr: **11** stadtwweit

GESELLSCHAFT FÜR KULTUR UND BILDUNG gGmbH (KUBI)

Mentoring im Projekt MigrantenUnternehmen und Vielfalt (MUV)

Einsatzbereich: Um die MigrantenUnternehmen (Unternehmer der Migrantenökonomie) zu stärken und weiter zu professionalisieren, beinhaltet das Projekt-konzept MUV ein Mentoring-Programm im 1:1-Verhältnis (Mentee:Mentor). Anforderungen: Mentoren benötigen eigene Erfahrungen in der Unternehmensführung, um einen Mentee in der beruflichen Weiterentwicklung fördern und unterstützen zu können. Der gesamte Prozess wird durch das Projektteam MUV inhaltlich koordiniert sowie persönlich begleitet.

Kontakt:

GESELLSCHAFT FÜR KULTUR UND BILDUNG
gGmbH (KUBI)

Anja Kallabis von Salzen, Dr. Ghodsi Hejazi
Hanauer Landstraße 182

60314 Frankfurt am Main

069 8700258-31 (A. Kallabis von Salzen)

069 8700258-32 (Dr. G. Hejazi)

kallabis-von-salzen@kubi.info

hejazi@kubi.info

www.kubi.info/de/node/17

Stand-Nr: **11** stadtwweit

GOETHE-UNIVERSITÄT FRANKFURT

Mentoring-Projekt „Balu und Du“ - Großes Engagement für kleine Persönlichkeiten

Das bundesweite Mentoringprogramm Balu und Du fördert Grundschulkindern im außerschulischen Bereich. Junge, engagierte Erwachsene übernehmen ehrenamtlich mindestens 1 Jahr lang eine individuelle Patenschaft für ein Kind. Sie helfen ihm durch persönliche Zugewandtheit und aktive Freizeitgestaltung, sich in unserer Gesellschaft zu entwickeln und zu lernen, wie es die Herausforderungen des Alltags erfolgreich meistern kann. Die positiven Effekte des Programms werden durch die Wirksamkeitsforschung bestätigt. In Frankfurt suchen wir jeweils zum Sommersemester sowohl verlässliche Studierende aller Fachbereiche als auch universitätsexterne, junge Menschen im Alter von 17-30 Jahren als Mentoren für Grundschulkindern. Interessierte Personen können sich im jeweiligen Wintersemester bei Frau Schomburg oder Herrn Elosge zum Projekt anmelden oder die Informationsveranstaltungen besuchen.

Kontakt:

GOETHE-UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN
Arbeitsstelle für Diversität und Unterrichtsentwicklung - Didaktische Werkstatt, Projekt Balu und Du
Chiara Schomburg, Mathias Elosge
Campus Westend / PEG 1.G061
Theodor-W.-Adorno-Platz 6
60323 Frankfurt am Main
069 798 36355 (C. Schomburg)
069 798 36397 (M. Elosge)
schomburg@em.uni-frankfurt.de
elosge@em.uni-frankfurt.de

Stand-Nr: 32

stadtweit

HILDE-ULRICHS-STIFTUNG FÜR PARKINSON-FORSCHUNG**Aktives Leben mit Parkinson**

- Helfen Sie uns dabei über die Facetten der Parkinson-Krankheit aufzuklären, Alternativen zu gängigen medizinischen Therapien aufzuzeigen und Betroffenen und Angehörigen Mut zu machen. Wir suchen Ehrenamtliche für folgende Aufgaben:
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Workshops für Parkinson-Erkrankte in Selbsthilfegruppen in Rhein-Main
 - Unterstützung bei der Ausarbeitung und Umsetzung von Projekten z.B. im Rahmen der Selbsthilfe oder Pflege
 - Erstellung von Informationstexten zum Thema Parkinson sowie zu unseren geförderten Projekten und wissenschaftlichen Studien u.a. für die Webseite
 - Unterstützung beim Onlinefundraising: Suchmaschinenoptimierung, Suchmaschinenmarketing, Pflege der Social-Media-Kanäle
 - Administration & Wartung der Webseite

Kontakt:

HILDE-ULRICHS-STIFTUNG FÜR
PARKINSONFORSCHUNG

Janine Hein
Postfach 70 04 32
60554 Frankfurt am Main
kontakt@aktive-parkinsonstiftung.de
Janine.Hein@aktive-parkinsonstiftung.de
www.aktive-parkinsonstiftung.de

Stand-Nr: 13

Fechenheim

INITIATIVE BILDUNGSPATEN FECHENHEIM**Ein Kind, ein Pate, eine Stunde**

Wir freuen uns über Ihr Interesse, Bildungspate zu werden. Unser Ziel ist es, Schulkindern mit Migrationshintergrund die deutsche Sprache und Kultur näher zu bringen. Ihre Aufgabe als Pate ist das Erarbeiten eines Wortschatzes, gemeinsames Lesen einfacher Texte, einfache Textübungen mit vorhandenem Übungsmaterial. Voraussetzung dafür: Sie möchten Kinder bei ihrer Intergration unterstützen und haben dafür einmal in der Woche eine Stunde

Zeit. Die 1:1-Betreuung findet unter coronabedingten Schutzmaßnahmen statt. Kind und Pate sind durch Schutzscheiben getrennt. Ein Dialog-Unterricht auf Distanz ist mit Tablets möglich.

Kontakt:

INITIATIVE BILDUNGSPATEN FECHENHEIM
Gabriele Roth, Helga Rautenberg
An den Pappeln 22
60388 Frankfurt am Main
06109 36597 (G. Roth)
069 20018440 (H. Rautenberg)
mail@bildungspaten-fechenheim.de
www.bildungspaten-fechenheim.de

Stand-Nr: 12

Gallus, Frankfurter Westen

JUGEND BRAUCHT ARBEIT e.V.**Patenschaft für Ausbildung**

Wir suchen DICH, weil Du: - in einer 1:1-Beziehung mit einem Patenschüler/Mentee Schritt für Schritt an seinem Bildungserfolg arbeitest (ab der 8. Klasse, manchmal auch Abschlussprüfung 9. oder 10. Klasse), individuell auf den Schüler bzw. den ausbildungsplatzsuchenden jungen Menschen angepasste Hilfe anbietest, wie eigenständige Treffen (im Vereinsbüro oder draußen), schulische oder fachtheoretische Nachhilfe anbietest, gezielt Bewerbungsunterlagen mit deinem Schützling erstellst – ihn während der Ausbildung unterstützt, bei der Führung des Berichtsheftes oder bei persönlichen Krisen als Ansprechpartner zur Seite stehst. Uns ist wichtig, dass Du als Mentor empathisch auf den Jugendlichen eingehst und ein aufmerksames Ohr für seine Anliegen hast. Der zeitliche Aufwand ist individuell vereinbar, aber ein wöchentliches Treffen ist sinnvoll. Die Coachingstunden können Face-to-Face mit gültigem Hygienekonzept oder per Videocall abgehalten werden.

Kontakt:

JUGEND BRAUCHT ARBEIT e.V.
Salvatore Plumari
Rebstöcker Straße 70
60326 Frankfurt am Main
0157 57880543
info@jugendbrauchtarbeit-ffm.de
s.plumari@jugendbrauchtarbeit-ffm.de
www.jugendbrauchtarbeit-ffm.de

Stand-Nr: 8

Nordend, Westend, Gutleut

KATHOLISCHE STADTKIRCHE, ST. PETERSGEMEINDE, KAFFEESTUBE GUTLEUT café deutschland

café deutschland ist ein Verbund von vier offenen Begegnungscafés, die zum Austausch zwischen geflüchteten Menschen und Frankfurter Bürgern einladen. Die lockere Atmosphäre in den Cafés ermöglicht ein ungezwungenes Zusammensein. Der Austausch über kulturelle und soziale Unterschiede ist eine Chance für das friedliche Miteinander in unserer Stadt. Sie helfen durch Ihr Engagement geflüchteten Menschen, Möglichkeiten der eigenen Lebensgestaltung bei uns zu finden. Die Begegnung wird zu einem Erfahrungsgewinn für alle Beteiligten. Sie sind in einem Caféteam tätig, das pro Nachmittag aus mehreren Personen besteht. Sie empfangen die Gäste und fördern den Spracherwerb durch Konversation, Nachhilfe, Bewerbungstraining und Prüfungsvorbereitung. Ebenso informieren Sie über Beratungsstellen.

Kontakt:

KATHOLISCHE STADTKIRCHE, ST. PETERSGEMEINDE, KAFFEESTUBE GUTLEUT - CAFÉ DEUTSCHLAND
Dr. Alexander Bitzel, Dr. Brita Eckert
Fürstenberger Straße 21
60322 Frankfurt am Main
0176 36391806 (Dr. A. Bitzel)
069 721744 (Dr. B. Eckert)
alexander.bitzel@ekhn.de
brita.eckert@t-online.de

Stand-Nr: 17

stadtweit

KinderHelden gemeinnützige GmbH**LesesTandem+**

Willkommen als neue Mentoren im 1:1-Mentoring der KinderHelden! Das Programm ermöglicht Kindern mit schwierigen Startbedingungen eine individuelle Förderung mit Herz und Verstand. Wir wollen die Kinder stark machen für ein selbstbewusstes, selbstbestimmtes Leben, in dem sie ihre Talente und Stärken leben und erleben können. Als „LesesTandem+“ legen Mentoren einen besonderen Fokus auf die Lesekompetenz des Kindes durch gemeinsames Lesen mit Hilfe einer besonderen, bewährten Lesetechnik. Anforderungen an Mentoren sind 6-8 Stunden Zeit im Monat, Geduld und Ausdauer, Mut und Kreativität, Interesse an Kindern und die Bereitschaft, sich mind. 1 Jahr lang als Mentor zu engagieren. Engagement ist auch digital möglich, falls persönliche Treffen pandemiebedingt nicht möglich sind.

Kontakt:

KinderHelden gemeinnützige GmbH
Stephanie Fenske, Stefan Mönkediek
Mainzer Landstraße 178-190
60327 Frankfurt am Main
01590-6278706 (S. Fenske)
0177-8224233 (S. Mönkediek)
stephanie.fenske@kinderhelden.info
smoenkediek@aol.com
www.kinderhelden.info
📍 KinderHelden

Stand-Nr: **3** stadtwweit

MALTESER HILFSDIENST e.V.

Integrationslotsen

Herzlich Willkommen beim Malteser Integrationsdienst! Als ehrenamtlicher Integrationslotse helfen Sie einzelnen geflüchteten Frauen, Männern oder Familien und unterstützen bei alltäglichen Herausforderungen:

- bei der Suche nach einer geeigneten Schule,
- bei der Betreuung der Kinder,
- beim Lernen der deutschen Sprache,
- bei Einkauf oder Arztbesuch und beim Gespräch mit Ämtern und Behörden.

Verständnis statt Misstrauen, Zugehörigkeitsgefühl statt Ablehnung – so gelingt Integration. Helfen Sie mit - als ehrenamtlicher Integrationslotse! Wir unterstützen Ihr Engagement und begleiten Sie professionell in Ihr Ehrenamt. Malteser...weil Nähe zählt.

Kontakt:

MALTESER HILFSDIENST e.V.
Michelle Jackson, Abdelhamid Azzagougui
Schmidstraße 67
60326 Frankfurt am Main
069 9421 0538 (M. Jackson)
069 9421 0559 (A. Azzagougui)
integrationshilfe-frankfurt@malteser-frankfurt.de
www.malteser-frankfurt.de
 Malteser Frankfurt
 Malteser Frankfurt

Stand-Nr: **19** stadtwweit

MENTOR - DIE LESELERNHelfER HESSEN e.V.

1:1-Lesen in Tandems analog in der Schule oder digital mit einer eigenen App

Wir suchen engagierte Leselernhelfer, die im 1:1-Tandem entweder klassisch in Präsenz an einer Schule oder ortsungebunden mittels einer eigens für unsere Bedürfnisse entwickelten innovativen App mit einem benachteiligten Kind lesen. Die Kinder lesen mit ihren Mentoren einmal in der Woche für 45 Minuten, bei der digitalen Variante ist lediglich ein Tablet oder ein PC/Laptop erforderlich. Eine Vorbereitung und Schulung unsererseits wird gewährleistet.

Kontakt:

MENTOR - DIE LESELERNHelfER HESSEN e.V.
Natalie Schroeren
Jakob-Heller-Straße 28
60320 Frankfurt am Main
schroeren@mentor-hessen.de
www.mentor-hessen.de

Stand-Nr: **4** Gallus, stadtwweit

NAVIGARE BILDUNGSWERKSTATT gGmbH

Fit für die Ausbildung & Digitales Lernportal

Begleiten Sie als Lernpat*in Geflüchtete in die Ausbildung! Wir suchen Ehrenamtliche als Lernpaten für a) Konversation, b) Deutsch und die Vorbereitung auf Deutschprüfungen, c) Mathematik und technische Fächer und d) die Begleitung der Ausbildung. Sie haben 1-2 Stunden pro Woche Zeit und treffen sich online oder persönlich mit Geflüchteten, die eine Ausbildung in Frankfurt anstreben. Mit Ihrer Hilfe schaffen Geflüchtete die Ausbildung. Sie nutzen und bereichern unser digitales Lernportal und sind eingebunden in ein Team von Ehrenamtlichen zwischen 18 und 70 Jahren. Unsere Teilnehmer kommen aus Syrien, Afghanistan, Äthiopien, Somalia, dem Iran, dem Irak und der Türkei. Sie bereiten sich - je nach Neigung und Vorerfahrung - auf verschiedene Ausbildungsberufe vor.

Kontakt:

NAVIGARE BILDUNGSWERKSTATT gGmbH
Dr. Dorothee Dohrn
Lahnstraße 1
60326 Frankfurt am Main
0178 5191044
kontakt@navigare-bildungswerkstatt.de
dorothee.dohrn@navigare-bildungswerkstatt.de
www.navigare-bildungswerkstatt.de

Stand-Nr: **36** Ostend

NAXOS.KINO DOKUMENTARFILM & GESPRÄCH e.V.

Dokumentarfilmkino mit Filmgespräch

Das Dokumentarfilm-Kino zeigt jeden Dienstagabend ab 19:30 Uhr in der Naxoshalle einen Dokumentarfilm. Im Anschluss veranstalten wir jeweils ein ausführliches Gespräch zum Film mit Regisseuren, Fachleuten zum Filmthema und dem Publikum. Zur Zeit engagieren sich ca. 30 Ehrenamtliche, die sich dienstags zum Filmabend treffen. Wir freuen uns über Interessierte an Mediengestaltung, Homepagepflege & Wartung; Medienarbeit/Öffentlichkeitsarbeit; Planung und Gestaltung eines Filmabends; Vorbereitung und Durchführung der Filmvorführungen am Dienstagabend mit Auf- und Abbau der Mikrofonanlage für das jeweilige Filmgespräch und Mithilfe im Kino-Theken-Team.

Kontakt:

NAXOS.KINO DOKUMENTARFILM & GESPRÄCH e.V.
Hilde Richter, Anette Jung
Waldschmidtstraße 19 HH
60316 Frankfurt am Main
0170 9193072 (H. Richter)
0157 31152239 (A. Jung)
hilde.richter@gmail.com
anettejung13@gmail.com
www.naxos-kino.org

Stand-Nr: **39** stadtwweit

NETZWERK FRANKFURTER EINE-WELT-GRUPPEN

Kimawandel: Nachhaltigkeit und globale soziale Gerechtigkeit

Wenn Sie die drohende Klimakatastrophe nicht einfach hinnehmen wollen, dann sind Sie bei uns richtig. Wir suchen engagierte junge Leute, die sich der globalen Bedrohung bewusst und kreativ auf allen Ebenen sind: im persönlichen Verhalten oder bei der Arbeit in der Kirchengemeinde, im Stadtteil, in der Stadt Frankfurt oder auch auf globaler Ebene, z.B. durch Partnerschaften mit Gruppen aus den Ländern des Südens - Menschen, die Nachhaltigkeit und globale Gerechtigkeit in Aktionen und Projekten praktisch umsetzen wollen.

Kontakt:

NETZWERK FRANKFURTER EINE-WELT-GRUPPEN
Dr. Dr. Oswald Bellinger, Klaus Heydenreich
Blütenweg 4
65929 Frankfurt am Main
069 30853223 | 0157 87283642 (O. Bellinger)
oswald.bellinger@posteo.de
klaus-heydenreich@t-online.de
netzwerk-eine-welt@stadtkirche-ffm.de
www.frankfurt.bistumlimburg.de/beitrag/frankfurt-fairaendern/

Stand-Nr: **38** stadtwweit

OXFAM DEUTSCHLAND SHOPS gGmbH

Wir machen Überflüssiges flüssig

Wir machen Überflüssiges flüssig: Ehrenamtliche in unseren Shops verkaufen gespendete Dinge. Die erwirtschafteten Finanzmittel kommen der Nothilfe, den Entwicklungsprojekten sowie der Kampagnenarbeit von Oxfam Deutschland e.V. zugute.

Wir wünschen uns von unseren ehrenamtlichen Kollegen den verbindlichen und regelmäßigen Einsatz für fünf Stunden wöchentlich. **Ihre Aufgaben sind:**

- Spenden annehmen, sortieren; • sie mit Preisen versehen und verkaufen; • Kasse bedienen und abrechnen; • Kundschaft beraten; • dekorieren;
- über die Arbeit von Oxfam informieren; • Aktionstage im Rahmen der Oxfam-Kampagnen organisieren

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Team, bei der Sie sich lokal für das Thema globale Gerechtigkeit einsetzen, Einführung in Ihre Aufgabe, Teilnahme an regionalen und überregionalen Fortbildungen, Unfall- und Haftpflichtversicherung, Erstattung der Fahrtkosten

Kontakt:

OXFAM DEUTSCHLAND SHOPS gGmbH
Margit Kaschmeik, Alexandra Jünemann
Kasseler Straße 1 A
60486 Frankfurt am Main
069 709362
mkaschmeik@oxfam.de
ajuenemann@oxfam.de
www.shops.oxfam.de/shops

Stand-Nr: 28

stadtweit

PFLEGE BegLEITER-INITIATIVE FRANKFURT TRÄGER: FRANKFURTER VERBAND FÜR ALTEN- UND BEHINDERTENHILFE e.V.

[pflegeBegleiter-Initiative Frankfurt](#)

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter jeden Alters, die sich die Sorgen der pflegenden Angehörigen und Freunde ANHÖREN - am Telefon bzw. aufsuchend in deren Wohnung - während unserer Café-Gespräche in verschiedenen Ortsteilen Frankfurts, wohin auch die Angehörigen mitgebracht werden dürfen, und Hilfe-Angebote im nahen Umfeld aufzeigen und anbieten. Es werden keine Vorkenntnisse erwartet. Wir führen Qualifizierungskurse durch. Wir pflegen nicht - wir begleiten!

Kontakt:

PFLEGE BegLEITER-INITIATIVE FRANKFURT
Inez Huetzler, Sylke Lueken
Strubbergstraße 70
60489 Frankfurt am Main
069 780980 (I. Huetzler)
0172 6844733 (S. Lueken)
pflegebegleiter@frankfurter-verband.de
www.pflegebegleitung-frankfurt.de

Stand-Nr: 37

Bockenheim

RADIO X-MIX e.V.

[radio x - das unabhängige Stadtradio](#)

Der nichtkommerzielle Lokalsender bietet mehrere Möglichkeiten, Radio nicht nur passiv zu konsumieren, sondern sich auch aktiv zu beteiligen. Im Hörerfenster können Interessierte selbst auf Sendung gehen, ihre Lieblingsmusik spielen oder über Dinge reden, die ihnen wichtig sind. AcademyX ist das medienpädagogische Fenster, in dem Gruppen von Kindern, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ihre Projekte präsentieren können. Es gibt außerdem die Möglichkeit, sich einer bestehenden Redaktion anzuschließen und dort regelmäßig mitzuarbeiten. Wer erfahren möchte, wie ein nichtkommerzielles Stadtradio funktioniert und organisiert wird, kann uns gerne im Rahmen eines Praktikums unterstützen. Auch berufserfahrene Menschen, die ihre Kenntnisse einbringen und bei uns mitarbeiten möchten, sind herzlich willkommen.

Kontakt:

RADIO X-MIX e.V.
Anke vom Berg
Kurfürstenstraße 18
60486 Frankfurt am Main
069 299712-22
kontakt@radiox.de
www.radiox.de
FM 91,8 und Livestream
f radiox
@radioxfrankfurt

Stand-Nr: 33

Platensiedlung

SALOONY e.V.

[Go for communitY ! Platensiedlung](#)

„Go for communitY ! Platensiedlung“ ist ein Projekt mit Angeboten wie Musik-, Bewegungs- und Entspannungs-Workshops. Ziel ist die gesundheitliche Chancengerechtigkeit für Familien und insbesondere für Kinder und Jugendliche, die in der Platensiedlung leben. Wie bei allen bisherigen Projekten fördern wir auch hier Kooperationen und stadtteilbezogene Netzwerke mit Künstlern, Kursleitern und lokalen Einrichtungen. Als „GoTandem“ unterstützen Ehrenamtliche den Ablauf der Workshops: samstags 14-20 Uhr in der Turnhalle, Platenstraße 73, 60431 Frankfurt. Anforderungen an Mentoren sind 8-10 Stunden Zeit im Monat (samstags 14-20 Uhr), Geduld und Ausdauer, Mut und Kreativität und Interesse an Jugendkulturen wie HipHop und DJ als auch an Resilienz-Angeboten wie Achtsamkeit und Yoga.

Kontakt:

SALOONY e.V.
Greta Gancheva, Daniel Maisch
Platenstraße 60
60431 Frankfurt am Main
0174 8092161 (G. Gancheva)
0171 5620100 (D. Maisch)
verein@saloony.de
greta.gancheva@saloony.de
www.saloony.de/ www.saloony.digital
f saloony.platensiedlung
@saloony.platensiedlung

Stand-Nr: 14

stadtweit

SCHÜLERPATEN FRANKFURT AM MAIN e.V. Bildung, Mentoring

Schülerpaten vermittelt unter dem Motto „Voneinander lernen. Einander verstehen.“ 1:1-Patenschaften zwischen deutschsprachigen Paten und Schülern aus Familien mit Einwanderungsgeschichte. Unsere Paten gehen mindestens einmal wöchentlich zu ihren Schülern nach Hause und geben dort Nachhilfe. Darüber hinaus können sie eine Rolle des Weggefährten im schulischen und sozialen Bereich der Schüler einnehmen. Durch den engen Kontakt mit der Familie können Vorurteile abgebaut und enge Beziehungen aufgebaut werden. Das Team von Schülerpaten Frankfurt e.V. ist immer auf der Suche nach engagierten Paten, die eine Patenschaft übernehmen wollen. Auch im Organisationsteam von Schülerpaten ist es möglich, ehrenamtlich mitzuwirken.

Kontakt:

SCHÜLERPATEN FRANKFURT AM MAIN e.V.
c/o IFZ e.V. – Integrationshilfen
Helay Safi
Hahnstraße 70
60528 Frankfurt am Main
0157 75228406
info@schuelerpaten-frankfurt.de
helay.safi@schuelerpaten-frankfurt.de
www.schuelerpaten-frankfurt.de
f SchuelerpatenFFM

Stand-Nr: 23

Bockenheim

SORGENTELEFON FÜR KINDER UND JUGENDLICHE e.V. FRANKFURT a.M.

[Kostenlose, anonyme Telefonberatung für Kinder und Jugendliche in Notlagen, künftig auch „Jugendliche beraten Jugendliche“](#)

Unser ehrenamtliches Team berät kostenlos und anonym am Telefon Kinder und Jugendliche in Problemlagen. Wir freuen uns jetzt auch auf neue Mitglieder ab 16 Jahren, denn wir planen, auch in Frankfurt das zusätzliche Beratungsangebot „Jugendliche beraten Jugendliche“ einzuführen. Um professionell beraten zu können, suchen wir Menschen, die bereit sind:

- sich für 2 Jahre zu verpflichten
- regelmäßig an Supervisionen, Fortbildungen und Mitgliederversammlungen teilzunehmen
- sich für 50-75 Stunden pro Jahr zu engagieren.

Kontakt:

SORGENTELEFON FÜR KINDER UND
JUGENDLICHE e.V. FRANKFURT a.M.
Barbara Fay
Postfach 900717
60447 Frankfurt am Main
069 748842
vorstand@kjt-frankfurt.de
www.kjt-frankfurt.de

Stand-Nr: 21

stadtweit

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN e.V. FRANKFURT

[Oma-Opa-Vermittlung](#)

„Oma macht die besten Kuchen“ - Werden Sie Patengroßeltern! Wir suchen Menschen, die Zeit und Lust haben, Kinder in ihrer Familie zu erleben und sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen und zu begleiten. Sie bauen Beziehungen auf, bei denen alle Generationen voneinander lernen und ein Stück des Lebensweges miteinander teilen. Sprechen Sie uns an, wenn Sie ihre Erfahrungen weitergeben und Familien präventiv unterstützen möchten. Sie knüpfen gerne neue Kontakte und suchen Familienanschluss? Nehmen Sie sich die Zeit, auf die Bedürfnisse und Interessen der Kinder einzugehen. Teilen Sie Ihre Erfahrungen und Ihr Wissen, werden Sie zu einem vertrauten Ansprechpartner für die Kinder. Wir freuen uns auf Sie bei der Oma-Opa-Vermittlung!

Kontakt:

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN e.V.
FRANKFURT
Birgit Bertelsmann, Helga Mikuszeit
Kriegkstraße 32-36
60326 Frankfurt
069/9738230 (B. Bertelsmann)
069/97382343 (H. Mikuszeit) freitags 12-15 Uhr
bertelsmann@skf-frankfurt.de
mikuszeit@skf-frankfurt.de
www.monikahaus.de

Stand-Nr: 34

stadtweit

SOZIALVERBAND VDK KREISVERBAND FRANKFURT**Menschen mit Herz**

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich im Sozialverband VdK ehrenamtlich zu engagieren - von projektbezogenen Tätigkeiten bis hin zu Vorstandsaufgaben. So ist sicher für jeden etwas dabei.

Organisation von Informationsveranstaltungen

Veranstaltungen zu vielfältigen Themen mitorganisieren

Beratung in der Kreisgeschäftsstelle

Mitglieder und Bürger qualifiziert zu Themen rund um das Sozialrecht beraten und unterstützen

Referententätigkeit in der VdK-Ehrenamtsakademie

Für unsere Ehrenamtsakademie und auch für Seminare vor Ort bilden wir ehrenamtliche Referenten aus. Geschult wird in den Themen Moderationstechniken, Öffentlichkeitsarbeit, Internet, Verbandsarbeit, Kassenführung, Sozialpolitik usw. Mehr Informationen finden Sie unter Ehrenamtsakademie.

Beauftragte zu bestimmten Themen

In den Ortsteilen setzen sich die Beauftragten für ihr spezielles Thema ein und sind Ansprechpartner. Beispiele sind: Barrierefreiheit, Betriebsarbeit, Bildung, Internet, Sozialpolitik sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Vorstandsarbeit - Übernahme eines Wahlamtes

Der Sozialverband VdK ist in ganz Hessen und Thüringen in über 1.200 Vorständen organisiert. Ähnlich wie in anderen Vereinen auch müssen bestimmte Positionen von den Mitgliedern gewählt werden.

Kontakt:

SOZIALVERBAND VDK KREISVERBAND FRANKFURT

Hannelore Schüssler, Giuseppe Lanza

069 4365213

hannelore.schuessler@vdk.de

giuseppe.lanza@vdk.de

www.vdk.de/kv-frankfurt

Stand-Nr: 5

stadtweit

START WITH A FRIEND e.V.**Miteinander – Füreinander!**

Sei dabei und setz dich gemeinsam mit Swaf für ein Mehr an Miteinander ein! Wir bringen Menschen aus unterschiedlichen Ländern und mit verschiedenen Erfahrungen zusammen. Wir suchen Menschen, die Lust haben sich in einem Tandem zu engagieren und dabei vielleicht neue Freundschaften zu entwickeln. Zudem benötigen wir für unser Team in Frankfurt motivierte Menschen, die mit uns viel bewirken wollen. Im Team kann man sich in verschiedenen Bereichen engagieren, zum Beispiel bei der Vermittlung von Tandems oder Vereinen, in der PR und Öffentlichkeitsarbeit oder für die Eventorganisation. Zudem suchen wir Vereine, die neue Mitglieder suchen und uns bei unserer Vision unterstützen wollen, persönliche Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Einwanderungsgeschichte zu schaffen. Gemeinsam wir!

Kontakt:

START WITH A FRIEND e.V.

Dina Stasny, Janine Werner

Wiclefstraße 17

10551 Berlin

frankfurt@start-with-a-friend.de

www.start-with-a-friend.de

 startwithafriend

 teamswaf

Stand-Nr: 11

stadtweit

STIFTUNG WAISENHAUS - STIFTUNG DES ÖFFENTLICHEN RECHTS**Patenschaften für Kinder und Jugendliche**

Für Kinder alleinerziehender Eltern in Frankfurt suchen wir ehrenamtliche Paten, die diesen durch sportliche und/oder kulturelle Aktivitäten ein Freizeitangebot machen und sie dabei begleiten. Gesucht werden Freizeit- und Beziehungspaten, die sich in stabilen Lebenssituationen befinden und ihre eigene Lebensfreude, Neugier, Humor und Unternehmungslust in die Beziehung mit Kindern einbringen möchten. Wichtig ist uns:

- gemeinsam Spaß zu haben, Neues zu entdecken und voneinander zu lernen,
- die Förderung von Begabungen, Wünschen und Interessen der Kinder und Jugendlichen,
- eine Patenschaft als Resilienz fördernder Faktor durch eine Bezugsperson außerhalb des eigenen Familiensystems,
- die Bereicherung des Lebens unserer Schützlinge,
- die Unterstützung bei der gesellschaftlichen Integration und Schaffung von Chancengleichheit.

Kontakt:

WAISENHAUS - STIFTUNG DES ÖFFENTLICHEN RECHTS -

Sabine Pfeiffer

Bleichstraße 10

60313 Frankfurt am Main

069 29800355

sabine.pfeiffer@waisenhaus-frankfurt.de

www.waisenhaus-frankfurt.de

Stand-Nr: 9

Bockenheim, stadtweit

ÜBER DEN TELLERRAND FRANKFURT e.V.

Wir suchen Ehrenamtliche für die Organisation unserer interkulturellen Events, bei denen sich Menschen mit und ohne Fluchterfahrung begegnen und kennenlernen. Als Teil unseres ehrenamtlichen Teams planst du flexibel (lang- bis kurzfristig) und nach deinen persönlichen Interessen eigene Veranstaltungen oder hilfst bei regelmäßigen Events mit. Weiterhin kann man sich in unseren **Tandem- und Gruppenprogrammen** über mehrere Monate (3 bis 6) engagieren. Bei **Familien an einem Tisch** treffen Familientandems aufeinander. Bei der **Begegnungswerkstatt Deutschland** gestalten wir Workshops zu den Themen Integration und Migration mit einer festen, diversen Gruppe. Außerdem kann man uns in jedem Bereich der Vereinsarbeit unterstützen: Kommunikation (Text, Social Media, Video, Foto), Fundraising und vieles mehr.

Kontakt:

ÜBER DEN TELLERRAND FRANKFURT e.V.

Riham Istanbouli, Clara Speer

Leipziger Straße 36

60487 Frankfurt am Main

01 573 4721 536

069 8720 6877

frankfurt@ueberdentellerrand.org

www.ueberdentellerrand.org/frankfurt

 ueberdentellerrand.frankfurt

 frankfurt_ueber_den_tellerrand

Stand-Nr: 11

stadtweit

ÜBER DEN TELLERRAND FRANKFURT e.V.**Karriere Buddy Programm**

Mitmachen können: Zum einen arbeitssuchende Menschen mit Migrations/- und Fluchterfahrung, die von einer einheimischen Person unterstützt werden wollen, und zum anderen ehrenamtliche Mentoren, die eine geflüchtete Person bei der Orientierung auf dem deutschen Jobmarkt, der Erstellung von Bewerbungsunterlagen etc. unterstützen möchten, und Lust haben, sich regelmäßig mit allen Teilnehmenden aus der Gruppe zu Workshops, Informationsrunden und zum gemeinsamen Kochen und Essen zu treffen.

Kontakt:

ÜBER DEN TELLERRAND FRANKFURT e.V.

Pamela Lieb

Leipziger Straße 36

60487 Frankfurt am Main

0178 6678758

karriere-buddy@ueberdentellerrand-ffm.org

www.ueberdentellerrand.org/karriere-buddy

 ueberdentellerrand.frankfurt

 frankfurt_ueber_den_tellerrand



FRANKFURT.de

Impressum:

Stadt Frankfurt am Main
Der Magistrat
Hauptamt und Stadtmarketing
Ehrenamt und Stiftungen
Römerberg 23
60311 Frankfurt am Main
Tel. 069 2 12-3 55 01
Fax 069 2 12-3 03 13
ehrenamt@stadt-frankfurt.de
www.buergerengagement.frankfurt.de



Stand: September 2021